

**1027. Plenarsitzung**

StR-Journal Nr. 1027, Punkt 1 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 1137  
ZEITPLAN UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN  
DES EINUNDZWANZIGSTEN TREFFENS  
DES MINISTERRATS DER OSZE**

(Basel, 4. und 5. Dezember 2014)

**I. Zeitplan****Donnerstag, 4. Dezember 2014**

- 9.15 Uhr Familienfoto
- 9.30 Uhr **Eröffnungssitzung (öffentlich)**
- Offizielle Eröffnung und Annahme der Tagesordnung
  - Ansprache des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE
  - Ansprache des Präsidenten der Parlamentarischen Versammlung der OSZE
  - Bericht des Generalsekretärs der OSZE
- Plenarsitzung I (nicht öffentlich)**
- Erklärungen der Minister und anderen Delegationsleiter
- 12.30 Uhr Unterbrechung der Plenarsitzung: Feierliche Übernahme von Anhang 1-B Artikel IV des Dayton-Vertrags in die Eigenverantwortung
- 13.00 Uhr Arbeitssessen für die Außenminister/Delegationsleiter
- Eigenes Mittagessen für die Delegationsmitglieder

- 15.00–18.00 Uhr     **Plenarsitzung I (Fortsetzung) (nicht öffentlich)**
- Erklärungen der Minister und anderen Delegationsleiter
- 19.30 Uhr           Empfang für die Delegationsmitglieder und die Presse
- 20.00 Uhr           Offizielles Abendessen für die Außenminister/Delegationsleiter

### **Freitag, 5. Dezember 2014**

- 9.00 Uhr           **Plenarsitzung II (nicht öffentlich)**
- Erklärungen der Minister und anderen Delegationsleiter
  - Verabschiedung der Beschlüsse und Dokumente des Ministerrats
  - Sonstiges
- 14.00 Uhr           **Schlussitzung (öffentlich)**
- Offizieller Abschluss (Erklärungen des derzeitigen und des designierten Amtierenden Vorsitzenden)
- 16.30 Uhr           Pressekonferenz der Minister der OSZE-Troika

## **II. Organisatorische Modalitäten**

1.       Das Einundzwanzigste Treffen des Ministerrats der OSZE wird im Einklang mit der Geschäftsordnung der OSZE durchgeführt.

2.       Das Treffen findet im Kongresszentrum der Messe Basel, Messeplatz 1, 4005 Basel, statt. Den Delegationen der Teilnehmerstaaten stehen im Plenarsaal jeweils ein Sitzplatz am Tisch, mindestens zwei Sitzplätze dahinter und weitere Sitzplätze im Plenarsaal zur Verfügung.

3.       Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und Beiträge zu leisten:

Vereinte Nationen, Europarat und Nordatlantikvertrags-Organisation

      Diese Organisationen werden eingeladen, nach den Erklärungen der Teilnehmerstaaten und Kooperationspartner in der vorstehenden Reihenfolge das Wort an das Treffen zu richten.

4.       Die folgenden internationalen Organisationen, Institutionen und Initiativen werden eingeladen, dem Gipfeltreffen beizuwohnen und – auf Wunsch – schriftliche Beiträge zu leisten: Adriatisch-Ionische Initiative, Afrikanische Union, Asiatische Entwicklungsbank,

Vereinigung Südostasiatischer Staaten (ASEAN), ASEAN-Regionalforum, Europäisch-arktischer Barentsrat, Zentralasiatisches Regionales Informations- und Koordinationszentrum für die Bekämpfung des illegalen Handels mit Suchtstoffen, psychotropen Stoffen und deren Vorläuferstoffen, Zentraleuropäische Initiative, Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit, Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, Commonwealth of Nations, Community of Democracies, Gemeinschaft der portugiesischsprachigen Staaten, Konferenz über Interaktion und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien, Rat der Ostsee-Anrainerstaaten, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Energiechartasekretariat, Eurasische Wirtschaftsgemeinschaft, Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Europäische Investitionsbank, Europol, Arbeitsgruppe „Finanzielle Maßnahmen gegen die Geldwäsche“, Internationale Atomenergie-Organisation, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Internationaler Strafgerichtshof, Internationale kriminalpolizeiliche Organisation, Internationaler Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien, Internationale Energieagentur, Internationaler Fonds zur Rettung des Aralsees, Internationale Arbeitsorganisation, Internationaler Währungsfonds, Internationale Organisation für Migration, Liga der arabischen Staaten, Bewegung blockfreier Staaten, Organisation der amerikanischen Staaten, Amt des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Flüchtlingshochkommissariat der Vereinten Nationen, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Organisation für Demokratie und wirtschaftliche Entwicklung – GUAM, Organisation internationale de la Francophonie, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit im Schwarzmeerraum, Organisation für islamische Zusammenarbeit, Organisation für das Verbot chemischer Waffen, Vorbereitungskommission für die Organisation des Vertrags über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen, Regionaler Kooperationsrat, Schanghaier Organisation für Zusammenarbeit, Südosteuropäischer Kooperationsprozess, Südosteuropäische Kooperationsinitiative, Union für den Mittelmeerraum, „Allianz der Zivilisationen“ der Vereinten Nationen, Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, Handels- und Entwicklungskonferenz der Vereinten Nationen, Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, Wirtschafts- und Sozialkommission der Vereinten Nationen für Asien und den Pazifik, Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa, Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Umweltprogramm der Vereinten Nationen, Institut der Vereinten Nationen für Abrüstungsforschung, Amt des Hohen Beauftragten der Vereinten Nationen für die am wenigsten entwickelten Länder, Binnenentwicklungsländer und kleinen Inselentwicklungsländer, Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung, Regionalzentrum der Vereinten Nationen für vorbeugende Diplomatie für Zentralasien, UN Frauen, Weltbank und Weltzollorganisation.

\* \* \* \* \*

### **Aktivitäten am Rande des Ministerratstreffens**

Die für das Einundzwanzigste Treffen des Ministerrats vorgesehenen organisatorischen Modalitäten gelten nicht für die Nebenveranstaltungen.